

Insolvenzen
I.-III. Quartal 2022

	I.-III. Quartal 2022	I.-III. Quartal 2021	Veränderung 2020/2021	Beschäftigte 2022 ¹⁾
<u>Wirtschaftsraum Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim ²⁾</u>				
Insolvenzen insgesamt	1.012	1.232	-17,9%	-
Insolvenzen von Unternehmen	92	116	-20,7%	-
· eröffnete Insolvenzverfahren	77	92	-16,3%	-
· mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren	15	24	-37,5%	-
Insolvenzen von Unternehmen nach Wirtschaftszweigen				
· Verarbeitendes Gewerbe	10	7	+42,9%	-
· Baugewerbe	15	27	-44,4%	-
· Handel	21	22	-4,5%	-
· Gastgewerbe	7	6	+16,7%	-
· Verkehr/Nachrichtenübermittlung	11	14	-21,4%	-
· Dienstleistungen	19	28	-32,1%	-
· Sonstige Gewerbe	9	12	-25,0%	-
Insolvenzen von Unternehmen nach Rechtsformen				
· Freie Berufe, Einzelunternehmen, Kleingewerbe	20	29	-31,0%	-
· Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	13	18	-27,8%	-
· GmbH	59	69	-14,5%	-
· Sonstige	0	0		-
Insolvenzen von Unternehmen nach Stadt/Landkreisen				
· Stadt Osnabrück	21	18	+16,7%	-
· Landkreis Emsland	24	57	-57,9%	-
· Landkreis Grafschaft Bentheim	12	18	-33,3%	-
· Landkreis Osnabrück	35	23	+52,2%	-
<u>Land Niedersachsen</u>				
Insolvenzen insgesamt	9.936	11.824	-16,0%	-
Insolvenzen von Unternehmen	876	803	+9,1%	5.590
· eröffnete Insolvenzverfahren	663	564	+17,6%	-
· mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren	213	239	-10,9%	-

¹⁾ betroffene Beschäftigte; maßgeblich für die regionale Zuordnung ist der Ort, an dem der wirtschaftliche Mittelpunkt des betroffenen Unternehmens liegt, nicht der Arbeitsort der Beschäftigten. Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

²⁾ inklusive Stadt Papenburg

Alle Angaben ohne Gewähr